

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Coaching-Dienstleistungen von CLEO Coaching Caspers

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge über Coaching-Dienstleistungen, die zwischen CLEO Coaching Caspers, nachfolgend „Coach“ und der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber abgeschlossen werden.

2. Vertragsgegenstand

Der Coach bietet Coaching-Leistungen im Bereich z. B. Persönlichkeitsentwicklung, Business-Coaching, etc. an. Inhalt, Dauer und Ziel des Coachings werden individuell vereinbart.

3. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt durch eine schriftliche oder mündliche Vereinbarung über die Coaching-Leistungen zustande. Auch eine Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon gilt als verbindlich.

4. Vergütung

- Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis.
- Der aktuelle Stundensatz beträgt 150 € netto pro 60 Minuten, sofern nichts anderes per Email oder schriftlich vereinbart wurde.
- **Angebrochene 1/3 Stunden werden mit vollen 20 Minuten berechnet**, d. h. jede angefangene 20-Minuten-Einheit wird mit 50 € berechnet. Z.B. nach 1 Stunde und 30 Minuten fallen 250 Euro an.
- Zahlungen sind innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsstellung fällig, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

5. Terminabsagen

Vereinbarte Termine sind verbindlich. Bei Absagen durch den / *die Auftraggeberin* innerhalb von 24 Stunden vor dem Termin wird das volle Honorar fällig. Bei früherer Absage entstehen keine Kosten.

6. Haftung

Der Coach übernimmt keine Garantie für den Erfolg der Coaching-Maßnahmen. Eine Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor.

7. Vertraulichkeit

Alle im Rahmen des Coachings besprochenen Inhalte werden vom Coach vertraulich behandelt.

8. Datenschutz

Der Coach verarbeitet personenbezogene Daten des /*der Auftraggeberin* ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Informationen enthält die separate Datenschutzerklärung.

9. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Rastatt, sofern gesetzlich zulässig.

Rastatt, November 2025